

Frauenschach in Bayern

Die SG Augsburg wurde Vizemeister in der 2. Frauenbundesliga Süd



So sehen Siegerinnen aus: v.l.n.r: **Katarzyna Woniak**, **Lisa Hapala**, WFM **Maria Horvath**, **Ulla Münch**, WFM **Olga Lopatin** und **Maria Specht** (nicht auf dem Foto: WFM **Gulsana Barpiyeva**, WIM **Gertrude Baumstark**, **Nicole Nentwig** und **Oda Lorenz**).

Bereits nach der 6. Runde der 2. Frauenbundesliga konnte den Schachspielerinnen von der SG Augsburg niemand mehr den **ZWEITEN Platz** streitig machen. Die Frauenmannschaft von Augsburg spielt schon lange in der 2. Frauenbundesliga und hält sich beständig – mit einem kurzen Ausflug in die 1. Liga in der Saison 1997/98. Der diesjährige **Vizemeister-Titel** ist der größte Erfolg seit vielen Jahren. Die Mannschaft besiegte FC Bayern München mit 3,5:2,5, 1. Schachklub Neuperlach mit 4:2, SV 1920 Hofheim auch mit 4:2, SV Stuttgart-Wolffbusch – die Absteiger aus der 1. Frauenbundesliga – mit 3,5:2,5 und SF Wadgassen/Differten mit 3,5:2,5. Verloren haben die Augsburgerinnen in der 3. Runde gegen SF 1891 Friedberg II knapp mit 2,5:3,5 und die letzte, alles entscheidende Runde um PLATZ EINS gegen die Erstliga-Absteigerinnen TSV Schott Mainz mit 1:5.

Wir zitieren hier die Mannschaftsführerin Ulla Münch: „Die Niederlage gegen Mainz hätte vielleicht nicht ganz so hoch ausfallen müssen, ging aber insgesamt absolut in Ordnung.“

Glückwunsch an alle Augsburger Spielerinnen zu dieser großartigen Leistung!

Hier die Tabelle:

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	Sp	MP	BP
1.	TSV Schott Mainz	+	5	4	3	4½	5½	5	4½	7	13	31½
2.	SG Augsburg 1873	1	+	4	3½	2½	3½	3½	4	7	10	22
3.	SV 1920 Hofheim	2	2	+	3	2½	3½	5½	6	7	7	24½
4.	FC Bayern München	3	2½	3	+	3½	3	2½	5	7	7	22½
5.	SF 1891 Friedberg II	1½	3½	3½	2½	+	0	3	3½	7	7	17½
6.	SV Stuttgart-Wolffbusch	½	2½	2½	3	6	+	3	5½	7	6	23
7.	SF Wadgassen/Differten	1	2½	½	3½	3	3	+	5½	7	6	19
8.	1.Schachklub Neuperlach	1½	2	0	1	2½	½	½	+	7	0	8



... Impressionen aus der 6. und 7. Runde der 2. Bundesliga Süd ...

Am Spitzenbrett: **WFM Olga Lopatin**. Die 5. der letztjährigen Senioren-Weltmeisterschaft in Griechenland spielte in der 6. Runde gegen Corinna Dietzen vom SF Wadgassen/Differten. Sie gewann ihre Schwarzpartie.

Lisa Hapala ist das Patenkind von Maria Horvath. Sie ist Vizeweltmeisterin U14w (in Vung Tau, Vietnam), Vizeweltmeisterin U16w (in Porto Carras, Griechenland) und **Weltmeisterin** U18w (in Maribor, Slowenien). Lisa hatte als Gegnerin die sehr erfahrene Spielerin Elke Zimmer.



WFM Maria Horvath kommt aus Wien. Auch Maria gewann ihre Schwarzpartie gegen Anke Henschel. Im Hintergrund rechts sind Elke Zimmer und Lisa Hapala zu sehen.

Das 4. Brett spielte **Dr. Katarzyna Woniak**. Die Partie gegen Jennifer Thiery endete remis.



Maria Specht, die frühere Bayerische Damenmeisterin, spielte gegen Janine Ley.

An Brett 6 die mehrfache Bayerische Damenmeisterin **Oda Lorenz**. Oda gewann ihre Partie mit Weiß gegen die junge Spielerin Tanja Neumann.





Dieses Foto stammt aus der letzten Runde. Die Mannschaftsführerin und frühere Bayerische Damenmeisterin **Ulla Münch** spielte hier am 6. Brett gegen Julia Krasnopeyeva vom Erstliga-Absteiger TSV Schott Mainz mit den schwarzen Steinen.

i.A. Erika Stegmaier und Anita Metzner
1. Schachklub Neuperlach